

▪ **ANMELDUNG | NACHFRAGEN | INFORMATION**

Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen
eaf Sachsen e.V.
Tauscherstraße 44
01277 Dresden
Telefon (0351) 65 61 54 40
Fax (0351) 65 61 54 49
Mail: info@eaf-sachsen.de
www.eaf-sachsen.de

▪ **VERANSTALTUNGSORT**

Der Gottesdienst ist in der Krypta der Peterskirche in Görlitz. Die anschließende Gesprächsrunde findet im Martin-Moller-Haus, Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz statt.

▪ **MITTAGSIMBISS**

Zum Ankommen werden ab 11 Uhr werden Tee, Kaffee und belegte Brote angeboten. Nach der Veranstaltung wird es gegen 13 Uhr noch einen Mittagsimbiss geben. Die Verpflegung ist kostenfrei.

▪ **KINDERBETREUUNG**

Kinderbetreuung wird während der gesamten Veranstaltung angeboten und ist kostenfrei. Für eine bessere Planbarkeit bitten wir, den Bedarf vorher anzumelden.

▪ **VERANSTALTERINNEN**

Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen
eaf Sachsen e.V.
Tauscherstraße 44
01277 Dresden
www.eaf-sachsen.de



Amt für kirchliche Dienste der
Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz
Goethestraße 26-30
10625 Berlin
www.akd-ekbo.de



generalsuperintendentur
des Sprengel Görlitz
Schlaurother Straße 11
02827 Görlitz
www.kkvsol.net

++++
Die Veranstaltung wird durch das Sächsische
Staatsministerium für Soziales und Verbraucher-
schutz gefördert.

**„Im besten Alter – Bitte nicht
einklemmen!“
Die Sandwich-Generation im Blick**

**Gottesdienst und Gespräch am
Buß- und Bettag**

**in der Reihe
Was brauchen Familien in Sachsen?**

Mittwoch, 20. November 2013

**10 Uhr Gottesdienst
in der Peterskirche Görlitz**

**11:30 Uhr Gesprächsrunde
im Martin-Moller-Haus**



▪ **PROJEKT: WAS BRAUCHEN FAMILIEN IN SACHSEN?**

Eine zentrale Aufgabe für die Zukunft sieht die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen – Landesarbeitskreis Sachsen (eaf Sachsen) in der öffentlichen Diskussion um die Bedürfnisse von Familien im Freistaat.

Welche Rahmenbedingungen brauchen sächsische Familien in den unterschiedlichen Lebenslagen, um gut zu leben – das möchten wir diskutieren. Dazu wurde die Reihe „Was brauchen Familien in Sachsen?“ ins Leben gerufen.

▪ **SOZIALPOLITISCHES FORUM IN GÖRLITZ AM BUß- UND BETTAG**

Bereits zum dritten Mal findet in dieser Reihe am Buß- und Bettag ein sozialpolitisches Forum mit Gottesdienst in der Krypta der Görlitzer Peterskirche und anschließender Gesprächsrunde im Martin-Moller-Haus (Gemeindehaus in unmittelbarer Nähe der Peterskirche) statt.

In diesem Jahr stehen die Menschen in der Mitte des Lebens, also zwischen 40 und 60 Jahren, im Fokus der Veranstaltung. In der Fachwelt oft als „Sandwich-Generation“ bezeichnet, sind diese Menschen vielfach gefordert: Sie kümmern sich um ihre Kinder (und Enkel), gleichzeitig nimmt die Sorge um die immer älter werdenden eigenen Eltern zu. Zudem tragen sie im Beruf oft mehr Verantwortung als zu Beginn des Arbeitslebens, und sie engagieren sich ehrenamtlich in unseren Kirchgemeinden.

Im Sozialpolitischen Forum sollen die Sorgen und Nöte der Sandwich-Generation einmal in den Blick genommen werden. Die moderierten Tischgespräche bieten Raum, um über Probleme der Gleichzeitigkeit der Verantwortung ins Gespräch zu kommen. Durch die anwesenden Expertinnen und Experten können Lösungsansätze für konkrete Probleme angeboten werden.

▪ **MITWIRKENDE INSTITUTIONEN**

Die Gesprächsrunde ist eine gemeinsame Veranstaltung der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Familienfragen eaf Sachsen e.V., der General-superintendentur des Sprengel Görlitz der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und dem Amt für kirchliche Dienste der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.



(Fotonachweis: Fotolia #42009852 © Dmitry Naumov)

▪ **ABLAUF DES SOZIALPOLITISCHEN FORUMS**

10 Uhr, Beginn der Veranstaltung

mit Gottesdienst in der Görlitzer Peterskirche, gehalten von Generalsuperintendent **Martin Herche**

11 Uhr, Ankommen im Martin-Moller-Haus

mit Kaffee und Imbiss

11:30 Uhr, Beginn der Gesprächsrunde

„Im besten Alter – Bitte nicht einklemmen!“ Die Sandwich-Generation im Blick

Eingangsvortrag:

Dorothee Marth M.A., wissenschaftliche Referentin der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Familienfragen, Landesarbeitskreis Sachsen e.V.

Gäste der moderierten Tischgespräche:

Dr. med. Jacqueline Wittig, Fachärztin für Arbeitsmedizin

Ekkehard Schulze, Jurist und Finanzberater

Steffen Kroll, Pfarrer und Religionslehrer sowie Ansprechpersonen aus den Bereichen Pflege und Kreatives

Veranstaltungsmoderation:

Ute Lingner, Studienleiterin für Familienbildung, Amt für kirchliche Dienste der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Ende der Veranstaltung mit Mittagsimbiss ca. 13 Uhr